

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 15

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aufs herzlichste zu bewillkommen und zu bewirten und denselben zwei angenehme Tage zu bereiten.

In dieser Hoffnung entbietet allen seinen Mitgliedern und Fachgenossen herzlichsten, kameradschaftlichen Gruß
Namens des Zentralvorstandes:

Der Präsident: Zäch.

Programm:

23. Juli:

1. 9 Uhr vorm.: Beginn der Verhandlungen im Zunfthaus z. „Schmieden“, Marktgasse.

Traktanden:

- a) Jahresbericht;
- b) Kassabericht;
- c) Bericht der Rechnungsrevisoren;
- d) Wahlgeschäfte;
- e) Mitteilung des Herrn Prof. Zschokke über den Stand der bisherigen Thonunterjuchungen;
- f) Vortrag des Herrn Professor Dr. Albert Heim: „Einiges über die Lehme der oberflächlichen Lagerstätten“;
- g) Diskussion über die von der Sektion Thurgau verfaßten Statuten betreffs Regelung eines einheitlichen Verkaufs gewöhnlicher Ziegelprodukte und der in den Monatsbl. gemachten Anregung des Herrn A. Roppel in Emmishofen, der jetzigen Mißere im Ziegeleigewerbe durch Einschränkung der Produktion Einhalt zu thun, um bessere Preise erzielen zu können.

Ueber beide Gegenstände, die ja eigentlich dem gleichen Grunde entsprossen, bitten wir alle diejenigen, welche diesbezüglich etwas auf dem Herzen haben, ungeniert auszupacken, damit man weiß, ob mit der Sache Ernst gemacht werden kann und soll oder nicht.

2. 1 Uhr: Mittagessen im gleichen Lokal (3 Fr. mit 3 Dzl. Wein).
3. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Ausflug auf den Uetliberg per Extrazug (Preis 1.70 per Person). Sammlung beim Uetlibergbahnhof in der Selnau.
4. 8 Uhr: Freie Vereinigung im Corso-Theater, Theaterstraße 10, am See.

24. Juli:

5. 8 Uhr morgens präzis: Sammlung beim Hauptbahnhof und Fahrt per elektrischem Tram direkt ins Heurieth und von dort gemeinsamer Gang durch Zürichs drei große Ziegeleien.
6. 12 Uhr: Mittagessen im Hotel „Rigi“, nächst dem Bahnhof Enge (3 Fr. mit 3 Dzl. Wein).

7. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Fahrt nach Richtersweil und Besuch der Ziegeleien Wunderli, per Extradampfer. Rückkehr ca. 7 Uhr und dann offizieller Schluß. Zürich und Dberriet, im Juli 1900.

Der Präsident der Sektion Zürich:
fig. Meyer-Sallenbach.

Der Central-Präsident:
F. Zäch.

Verschiedenes.

Cellulosefabrik Kaiserangst. Am 7. Juli abends brannte der größte Teil dieses Etablissements ab.

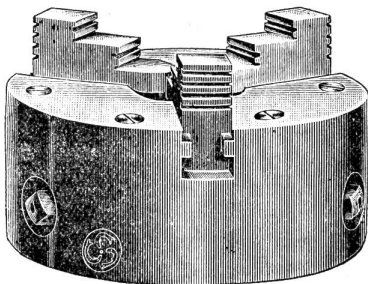
Unter der Firma Gasversorgung Olten Rothenbach & Cie., mit Sitz in Olten, hat sich, gemäß Statuten vom 15. Juni 1900, eine Kommanditaktiengesellschaft gebildet, welche bezweckt, die Erwerbung und Ausnützung der von der Einwohnergemeinde Olten an die Firma „Rothenbach & Cie.“, in Bern, erteilten Konzession betreffend Abgabe von Gas zu Licht-, Heiz- und technischen Zwecken in der Gemeinde Olten, sowie die Erstellung und den Betrieb der hierfür erforderlichen Anlagen. Die Gesellschaft ist berechtigt, auch neue verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich bei gleichartigen Geschäften zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000. Alfred Rothenbach sen. und Alfred Rothenbach jun., beide in Bern, sind unbeschränkt haftende Mitglieder, bilden als solche den Vorstand der Gesellschaft und führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

Acetylenbeleuchtung Lichtensteig. Nachdem sich letztes Jahr in Lichtensteig eine Acetylen-Genossenschaft gebildet hatte, hat die von derselben bestellte Kommission behufs Erstellung einer Acetylen-Centrale die vorbereitenden Schritte gethan, und hat die Genossenschaft in ihrer Generalversammlung beschlossen: Die Erstellung der Centrale nebst Leitungsnetz sei laut Uebereinstimmung im Betrage von Franken 35,000 an Herrn William Stricker in Romanshorn zu übergeben; die Kommission habe bei Staat, Gemeinde und Privaten die Ermächtigung einzuholen, für die Acetylenleitungen, soweit nötig, die öffentlichen Straßen, Wege, sowie Privatterritorien benützen zu dürfen. Der Gaspreis pro 100 Liter wird bis auf weiteres auf 20 Rp. festgesetzt. Die Rechnungüberschüsse sind ausschließlich zur Amortisation zu verwenden.

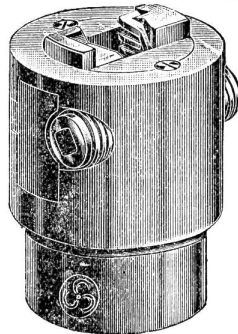
Viel Zeit und Geld wird erspart

durch Benutzung unserer **höchst genau** und **sauber ausgeführten**

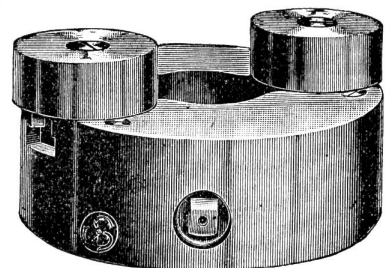
Universal-Drehbank-Klemmfutter
mit Innen- und Aussenbacken



Centrisch spannende Bohrfutter



Centrisch spannende Rollenfutter
für 7 verschiedene Façons



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.

vorm. Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

2463 b